

Zwei Schwerverletzte nach Unfall bei Lauterbach +++ aktualisiert

NRWZ-Redaktion Schramberg

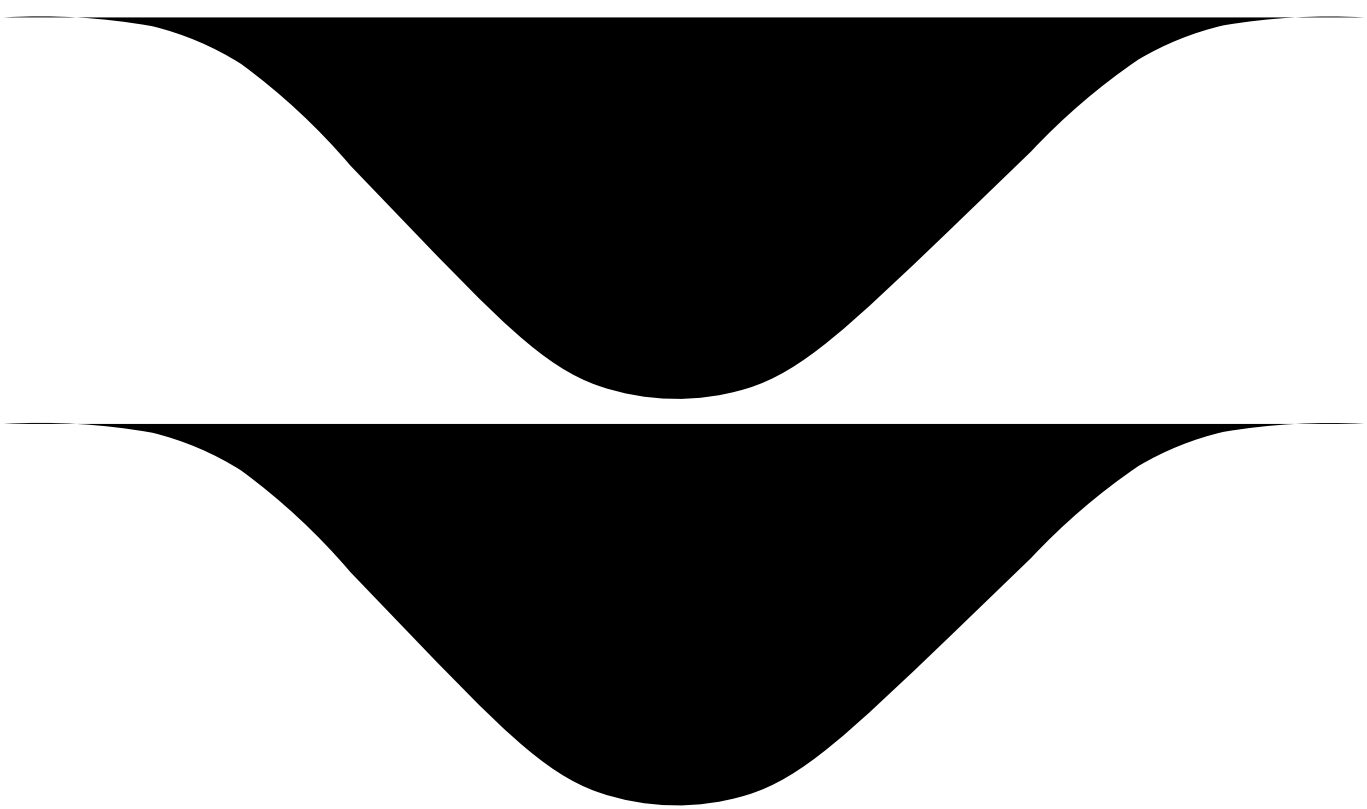
2. April 2019

Zwei schwer Verletzte hat ein Unfall gefordert, der sich am Dienstag gegen 7.20 Uhr auf der Landesstraße zwischen Lauterbach und Schramberg ereignet hat. Nach dem aktuellen Kenntnisstand war ein in Richtung Lauterbach fahrender Autofahrer nach links auf die Gegenfahrbahn geraten und dort mit einem entgegenkommenden Fahrzeug zusammengestoßen.

Die Straße zwischen Schramberg und Lauterbach war während der Rettungsarbeiten und der Landung eines Rettungshubschraubers komplett gesperrt. Ereignet hat sich der Unfall zwischen dem Meierhof und dem Ortseingang Lauterbach. Unmittelbar am Ortseingang bei der Tankstelle ist ein Rettungshubschrauber gelandet. Feuerwehr, Rotes Kreuz, Notarzt und Polizei sind im Einsatz.

Nach bisherigem Ermittlungsstand war der Fahrer eines Ford Kuga wohl aus gesundheitlichen Gründen auf die Gegenfahrbahn geraten und ist dort frontal mit einem VW-Polo zusammengeprallt. Der Polo wurde durch den Aufprall etwa zehn Meter zurück geschleudert. Die Fahrerin in diesem Auto konnte noch aussteigen, der Fahrer im Kuga musste vom Rettungsdienst aus seinem Auto geholt werden. Die Feuerwehr brauchte nicht eingreifen, übernahm aber die Brandsicherung.

Alle Fotos: Sven Maurer



Die Feuerwehr Schramberg ist zur Unfallstelle ausgerückt, zudem die Abteilung Sulgen mit einem Fahrzeug. Das Rote Kreuz rückte mit zwei Rettungswagen und dem Notarzt an, ein Unfallopfer kam mit dem Rettungshubschrauber ins Krankenhaus. Die Feuerwehr war mit fünf Fahrzeugen und 25 Mann vor Ort. An beiden Autos entstand Totalschaden. (wit/him)